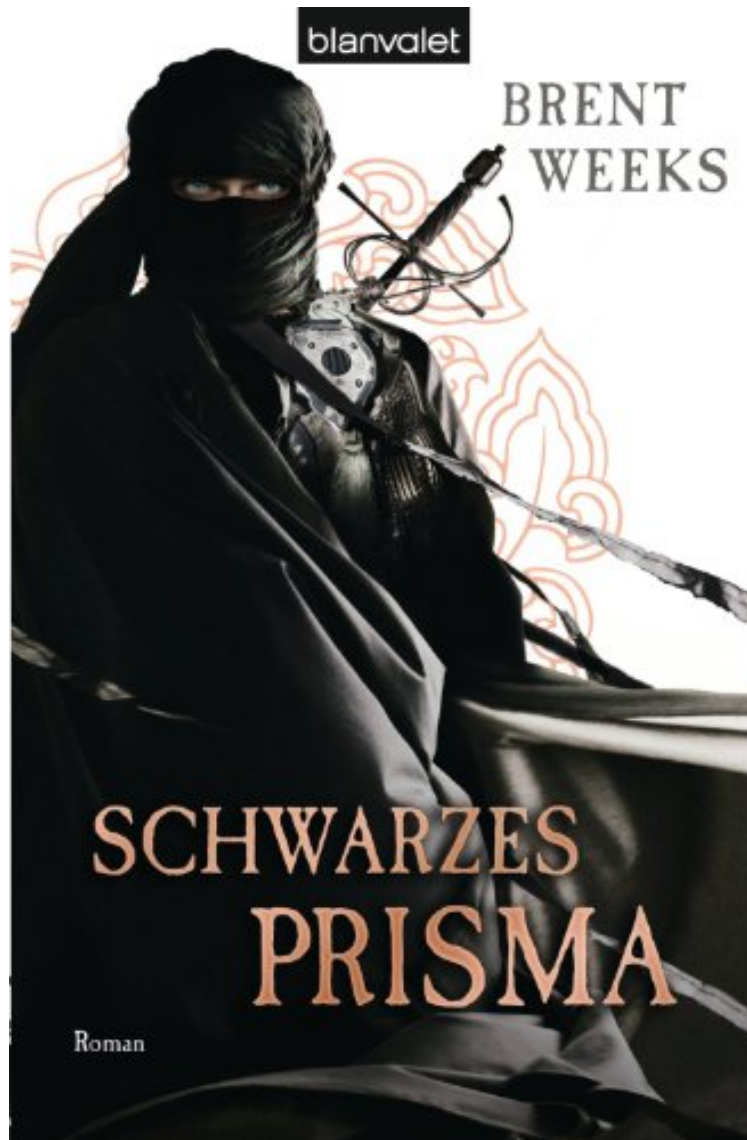


[Free pdf] Schwarzes Prisma: Roman (Licht-Saga 1)

## Schwarzes Prisma: Roman (Licht-Saga 1)

Von Brent Weeks

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #18123 in eBooksVerffentlicht am: 2011-09-19Erscheinungsdatum: 2011-09-19File Name: B005O7VIRI | File size: 67.Mb

**Von Brent Weeks : Schwarzes Prisma: Roman (Licht-Saga 1)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Schwarzes Prisma: Roman (Licht-Saga 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen9 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "Wissen ist ein logischer Prozess. Angst funktioniert schneller"Von kamelinGavin Guile ist der Hohe Lord Prisma, und damit Herrscher ber sieben Satrapien. Als Prisma ist er der einzige Mensch, der alle Anteile des Lichtspektrums beherrscht, und somit smtliche Farben in Materie wandeln kann. Doch seine Herrschaft fut auf einer Lge, einem Kartenhaus, das

jeden Augenblick einstrzen kann. Als er erfahrt, dass er einen Sohn hat, dessen Leben in Gefahr schwebt, muss er eine schwere Entscheidung treffen. Am Ende sieht Garvin sich nicht nur mit seinem Spross konfrontiert, sondern mit seiner Vergangenheit, und einem Reich, das in einem aufziehenden Krieg zu zerbrechen droht. Eigentlich bin ich schon lnger von der High Fantasy zur Urban Fantasy gewechselt, sodass ich dem Roman zunchst etwas unmotiviert begegnet bin. Doch der Autor hat es geschafft, mich sukzessive in seine Welt, in Garvins Welt, hineinzuziehen, sodass ich diesen 800 Seiten Klopfer nach dem ersten Viertel nicht mehr aus der Hand legen konnte. Den Inhalt dieses Backsteins von einer Story zusammenzufassen wrde den Rezensionsrahmen sprengen, darum nur so viel: Die Geschichte wird abwechselnd aus drei Perspektiven erzhlt, wobei der Hauptfokus auf Gavin Guille liegt, dem Herrscher der sieben Reiche. Neben Gavin erleben wir die Handlung zudem aus Kips Sicht, seinem Sohn. Er ist ein pummeliger Fnfzehnjhriger, der in der Hlle der Pubertt steckt. Auerdem ist er auf der Flucht, denn sein Dorf wurde dem Erdboden gleich gemacht. Der dritte Blickwinkel beschreibt Karis Leben, eine Elite-Kriegerin der Schwarzen Garde, die nebenbei bemerkt Gavins groe Liebe ist - und er ihre. Karis ist eine BiChrome Magierin, d.h., sie kann zwei Farben bndigen. So dreht sich die Geschichte zum einen um Gavin und seine Beziehung zu Karis, dem drohenden Krieg und die Lge, die das Prisma gesponnen hat um zu herrschen und seine Ziele zu erreichen. Darin ist auch Kip involviert, um dessen Wandlertagen noch ein Geheimnis gemacht wird. Er ist der Underdog-Held, weil er so gar nicht zum Helden taugt, und doch ber sich herauswchst, um an den kommenden Herausforderungen nicht zu zerbrechen. Die Geschichte ist grandios erzhlt, und hlt ein Feuerwerk an Ideen bereit, sodass mir beim Lesen ein paarmal der Mund aufgeklappt ist. Dazu kamen immer neue Wendungen, mit denen ich nicht gerechnet habe, und einem unertrglichen Spannungsbogen, der es mir unmglich gemacht hat, das Buch aus der Hand zu legen. So war ich ber die Feiertage an mein Sofa getackert, berwltigt von der erzhrerischen Wucht, einer intensiven Bildsprache, sowie der Komplexitt der Erzhlstrnge. Brent Weeks jongliert wie ein Akrobat mit den ineinander verwobenen Beziehungen, und bettet diese in ein Gesamtwerk ein, bei dem mir am Ende die Spucke weggeblieben ist. Zum Schluss lag ich die halbe Nacht wach, und habe ber das Ende nachgegrbelt. Wenn ein Buch bei mir solche Spuren hinterlsst, ist ihm die volle Punktzahl sicher. Fazit: Black Prism ist ein spannungsgeladener, kraftvoller Roman mit komplexen Charakteren auf unterschiedlichen Handlungsebenen. Genial erzhlt und fesselnd bis zur letzten Seite. Kurz gesagt: Ein Hammer! 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fantasy, die es in sich hat! Von teabookaddict Schon lnger habe ich damit geliebugelt, "Schwarzes Prisma" von Brent Weeks zu lesen, doch irgendwie kam immer irgendetwas dazwischen. Als ich nun in Ermangelung eines anderen Lesestoffs auf das Buch zurckkam (Weeks' Schatten-Trilogie habe ich bereits vor lngerer Zeit verschlungen und geliebt), habe ich mir wirklich gedacht: Was fr ein Glck, dass ich dieses Buch jetzt doch gelesen habe! Denn "Schwarzes Prisma" ist ein Fantasyroman, den ich jedem Fan des Genres nur empfehlen kann und der diesem eine ganz neue Perspektive verleiht - er bietet so viel mehr, als der Klappentext verspricht (diesen fand ich persnlich nicht so ansprechend). "Schwarzes Prisma" hat mich wirklich umgehauen. Ich habe selten (und ich lese sehr viel Fantasy) ein so phantastisches Buch gelesen! Hier stimmt einfach alles. Weeks' Charaktere sind unglaublich sympathisch, liebevoll gestaltet und knnen vom Leser einfach nur gemocht werden. Kip, als der fnfzehnjhrige, unerfahrene, tollpatschige, dicke Junge, ist ein Sympathietrger und Antiheld, der seinesgleichen sucht - man muss ihn einfach s finden und leidet bei jeder Peinlichkeit, die ihm widerfhrt, mit. Auch Gavin, der auf den ersten Blick perfekt scheint, hat seine Schwchen und dunklen Seiten, deren Geheimnis im Laufe des Buchs nach und nach gelftet wird, so dass nie Langeweile aufkommt (hier spielen auch viele unerwartete Wendungen eine Rolle). Aufgrund des Alters der auftretenden Charaktere, sowohl jugendliche als auch erwachsene, spricht der Roman auch Leser unterschiedlichen Alters an. Allerdings sollte dazu gesagt werden, dass der Brutalittsgrad relativ hoch ist (es geht teilweise ziemlich blutig zu) und der Roman deshalb fr jngere Leser mglicherweise ungeeignet. Auf der anderen Seite fhrt dies zu vielen rasanten Action/Kampf/Schlachtszenen, die vor allem zu Beginn und Ende des Romans einen greren Raum einnehmen. Das Besondere hierbei ist, dass Weeks eine vollkommen neue Art der "Magie" erfunden hat (mir war sie jedenfalls neu - und das als Fantasy-Vielleser). In der Welt von "Schwarzes Prisma" gibt es so genannte Wandler, die Lichtfarben materialisieren knnen (mehr mchte ich hier auch nicht verraten). Da kann ich nur sagen: Hut ab, bei so viel Einfallsreichtum! All dies erstreckt sich ber zahlreiche Erzhlstrnge, die hin und wieder zusammenfinden. Das ist am Anfang etwas verwirrend, aber nach den ersten Kapiteln findet man sich relativ schnell problemlos zurecht. Ganz kurz noch etwas zum Schreibstil: Brent Weeks hat eine sehr direkte Art zu schreiben, er bringt die Dinge (oft auch schonungslos) auf den Punkt, was unter anderem dazu beitrgt, dass seine Bcher so packend, mitreierend und fesselnd (und manchmal auch schockierend realistisch) sind. Besonders bewundernswert ist seine Fhigkeit, actionreiche mit ruhigeren, auch gefhlsbetonten Szenen abzuwechseln, ohne, dass ein Szenentyp im Vergleich zum anderen abfallen wrde. Er brilliert in beiden Bereichen gleichermaen. Sehr gelungen sind auch die intelligenten und zum Teil humorvollen Dialoge zwischen den Charakteren, die zum Nachdenken und Schmunzeln anregen. Fazit: "Schwarzes Prisma" ist ein Roman fr jeden, der etwas dstere, realistische Fantasy mit berraschenden Wendungen und teilweise hinterhltigen, intriganten Charakteren mag. Fr Fans von Erwachsenen-Fantasy ein Muss! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr schne Welt und eine neue Art der Magie die mich in seinen Bann gezogen hat ! Von Zeromaster Die Buch Reihe ist ein wahrer Genuss ! Habe alle teile, bis auf den 6ten Teil (Oktober 2018 erscheinung) durch und muss sagen das es eine der am schnellsten verschlungenen Werke bisher

waren. Ich will wenig vorweg greifen aber das Wandeln (Magie im Buch) ist solch eine fabelhafte Erfindung und meiner Meinung nach mit etwas Fantasie sehr schön vorstellbar. Lest es einfach selbst und überzeugt euch, kleiner Tipp wartet vllt noch bis zum Oktober 2018 dann könnt ihr alles auf einmal durchlesen und müsst nicht lange warten (Habe die 5 Teile nun in einem Monat durch gehabt, zum 2ten Mal und warte sehnsüchtig auf Band 6 - Der Lichtbringer) ^^ Mein Geschmack bezieht sich im Allgemeinen für Fantasy Romane, sei es von Trudi Canavan, J.R.R Tolkien, Brent Weeks, Jim C. Hines und vielem mehr ^^

**Kurzbeschreibung** Sein Leben ist eine Lüge, seine Macht nur geraubt Gavin Guile ist der hoch geehrte Lord Prisma. Allein seine magischen Fähigkeiten, seine Intelligenz und seine Berzeugungskraft bewahren den unsicheren Frieden im Reich. Doch Gavin bleiben nur noch fünf Jahre zu leben. Fünf Jahre, um fünf unmögliche Ziele zu erreichen. Da erfährt er, dass er einen Sohn hat, und von der Gefahr für dessen Leben. Doch um den unschuldigen Jungen zu retten, muss Gavin sein dunkelstes Geheimnis offenbaren und damit das Reich zerreißt. Denn sein Leben fußt auf einer Lüge, und seine Macht ist lediglich geraubt. Kann er diesen Preis bezahlen, um sein einziges Kind zu retten? **Pressestimmen** Ganz großes Kopfkino und ein zukünftiger Klassiker des Genres. (phantastik-news.de) Das Buch ist geradezu brilliant und ein Gewinn für jeden Fantasyfan. (fantasybuch.de) Eine Geschichte gewürzt durch viele unterschiedliche Charaktere, die einen das Geschehen aus verschiedensten Perspektiven näher bringen. (fantasybuch.de) Schwarzes Prisma von Brent Weeks vereint distere Fantasyelemente mit innovativen Ideen, ausgereiften Figuren und einer komplexen Handlung zu einem atemberaubenden Auftakt der Licht-Trilogie. (literatopia.de) **Kurzbeschreibung** Sein Leben ist eine Lüge, seine Macht nur geraubt Gavin Guile ist der hoch geehrte Lord Prisma. Allein seine magischen Fähigkeiten, seine Intelligenz und seine Berzeugungskraft bewahren den unsicheren Frieden im Reich. Doch Gavin bleiben nur noch fünf Jahre zu leben. Fünf Jahre, um fünf unmögliche Ziele zu erreichen. Da erfährt er, dass er einen Sohn hat, und von der Gefahr für dessen Leben. Doch um den unschuldigen Jungen zu retten, muss Gavin sein dunkelstes Geheimnis offenbaren und damit das Reich zerreißt. Denn sein Leben fußt auf einer Lüge, und seine Macht ist lediglich geraubt. Kann er diesen Preis bezahlen, um sein einziges Kind zu retten?